

Füllstoffe für KunststoffeTeil 4: Kreide
Anforderungen und Prüfverfahren**DIN**
55625-4

ICS 83.040.30

Extenders for plastics – Part 4: Whiting,
Specifications and methods of testMatières de charge pour plastique – Partie 4: Craie,
Spécifications et méthodes d'essai**Vorwort**

Die vorliegende Norm wurde vom NPF-Arbeitsausschuß 12 "Prüfverfahren und Kennwerte für Füllstoffe" ausgearbeitet.

In dieser Norm bedeutet % (m/m) Massenanteil in Prozent.

DIN 55625 "Füllstoffe für Kunststoffe" besteht aus:

- Teil 4: Kreide, Anforderungen und Prüfverfahren
- Teil 5: Natürliches kristallines Calciumcarbonat, Anforderungen und Prüfverfahren
- Teil 6: Gefälltes Calciumcarbonat, Anforderungen und Prüfverfahren
- Teil 7: Dolomit, Anforderungen und Prüfverfahren
- Teil 23: Phlogopit, Anforderungen und Prüfverfahren (z. Z. Entwurf)
- Teil 24: Magnesiumhydroxid, Anforderungen und Prüfverfahren (z. Z. Entwurf)

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Anforderungen und entsprechende Prüfverfahren für Kreide zur Verwendung in Kunststoffen fest.

Für die Anwendung von Kreide als Füllstoff für Beschichtungsstoffe gilt DIN EN ISO 3262-4.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

DIN 53195

Prüfung von Pigmenten – Bestimmung des Siebrückstandes mit Wasser als Spülflüssigkeit (Handverfahren)

DIN EN ISO 787-2

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 2: Bestimmung der bei 105 °C flüchtigen Anteile (ISO 787-2 : 1981); Deutsche Fassung EN ISO 787-2 : 995

Fortsetzung Seite 2 bis 4

DIN EN ISO 787-3

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 3: Bestimmung der wasserlöslichen Anteile, Heißextraktionsverfahren (ISO 787-3 : 1979); Deutsche Fassung EN ISO 787-3 : 1995

DIN EN ISO 787-5

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 5: Bestimmung der Ölzahl (ISO 787-5 : 1980); Deutsche Fassung EN ISO 787-5 : 1995

DIN EN ISO 787-8

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 8: Bestimmung der wasserlöslichen Anteile, Kaltextraktionsverfahren (ISO 787-8 : 1979); Deutsche Fassung EN ISO 787-8 : 1995

DIN EN ISO 787-9

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 9: Bestimmung des pH-Wertes einer wäßrigen Suspension (ISO 787-9 : 1981); Deutsche Fassung EN ISO 787-9 : 1995

DIN EN ISO 787-11

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 11: Bestimmung des Stampfvolumens und der Stampfdichte (ISO 787-11 : 1981); Deutsche Fassung EN ISO 787-11 : 1995

DIN EN ISO 3262-1

Füllstoffe für Beschichtungsstoffe – Anforderungen und Prüfverfahren – Teil 1: Einleitung und allgemeine Prüfverfahren (ISO 3262-1 : 1997); Deutsche Fassung EN ISO 3262-1 : 1998

DIN EN ISO 3262-4 : 1998-09

Füllstoffe für Beschichtungsstoffe – Anforderungen und Prüfverfahren – Teil 4: Kreide (ISO 3262-4 : 1998); Deutsche Fassung EN ISO 3262-4 : 1998

DIN ISO 787-14

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe – Teil 14: Bestimmung des spezifischen Widerstandes des wäßrigen Extraktes; Identisch mit ISO 787-14 : 1973

DIN ISO 3310-1

Analysensiebe – Anforderungen und Prüfung – Analysensiebe mit Metalldrahtgewebe; Identisch mit ISO 3310-1 : 1990

3 Definition

Für die Anwendung dieser Norm gilt folgende Definition:

3.1 Kreide: Natürliches Calciumcarbonat aus schwach verfestigten Sedimenten der Kreide-Formation. Kreide ist durch mikrokristalline Calcitkristalle (Durchmesser bis 1 µm) charakterisiert und besteht hauptsächlich aus Schalen und Skeletten von maritimen Kleinorganismen, z. B. Foraminiferen und Kokkolithen. Überreste von Schalenbruchstücken sind daher ein wesentliches Merkmal der Kreide.

Der Begriff "Kreide" darf nicht verwendet werden, um andere Formen von natürlich vorkommendem oder gefällttem Calciumcarbonat zu beschreiben. [DIN EN ISO 3262-4 : 1998-09]

4 Anforderungen und Prüfverfahren

Für Kreide sind die nach diesem Teil von DIN 55625 verbindlich einzuhaltenden Anforderungen in Tabelle 1 und die zu vereinbarenden Anforderungen in Tabelle 2 aufgeführt.